

Erlass 6/5/02

zur Regelung der Bestimmung von Kohlenwasserstoffen und extrahierbaren lipophilen Stoffen in Abfällen, Böden, Altlasten, Eluaten und Sickerwasser im Land Brandenburg

vom 6. August 2002

1. Infolge der Umsetzung von

- The Montreal Protocol on substances that deplete the ozone layer, UNEP 2000, article 2 A : CFC's
- Artikel 4 Verordnung (EG) Nr. 2037/ 2000
- Beschluss der LAGA-Vollversammlung vom 11./12. März 2002

ist die Verwendung von vollhalogenierten FCKW zur Bestimmung von Mineralölkohlenwasserstoffen mit Ausnahmen nicht mehr zulässig.

Die Methoden

- DIN 38 409 Teil 18 (DEV H 18) für Wasser
- LAGA KW/85 für Abfälle, Böden und Altlasten

wurden vom DIN bzw. von der LAGA zurückgezogen.

2. Aufgrund dessen sind in Brandenburg mit Inkrafttreten dieses Erlasses künftig nur folgende FCKW-freie Verfahren zur Bestimmung der Parameter „Kohlenwasserstoffe“ und „Extrahierbare lipophile Stoffe“ in den in der Tabelle aufgeführten Anwendungsbereichen Abfall, Boden, Altlasten, Eluate und Sickerwasser bis zu einer abschließenden Regelung anzuwenden:

Parameter	Regelwerk	Matrixtyp	Analysenmethode	Extraktionsmittel
Extrahierbare Lipophile Stoffe	AbfAbIV Anhang 1	Abfall zur Ablagerung	Extraktion gemäß LAGA KW	Petroläther (40-60 ⁰ C)
		Abfall zur Ablagerung für mechanisch biologisch vorbehandelte Abfälle	85/Gravimetrie gemäß DIN 38409 H17; Anstelle von „F113“ ist Petroläther (40-60 ⁰ C) zu verwenden	
Extrahierbare Lipophile Stoffe	DepV	Abfall	Verweis auf Anhang 4 AbfAbIV (hier: siehe oben)	
Kohlenwasserstoffe („Bestimmung der Gesamtgehalte im Feststoff“)	DepV VersatzV	Abfall	E DIN EN14 039 (12/2000)	Aceton/ n-Heptan (2+1) GC (C ₁₀ – C ₄₀)
Schwerflüchtige lipophile Stoffe	Mitteilungen der LAGA Nr. 28; Wü 98 Teil 1, Anhang 1	Sickerwasser	DIN 38 409 H 17 n-Hexan	n-Hexan
Mineralölkohlenwasserstoffe	BBodSchV Anhang 1, Tab. 7	Bodensickerwasser	ISO TR 11046 1 ¹⁾	Extraktion mit Petroläther gaschromatographische Quantifizierung
	BBodSchV Anhang 2, Tab. 3	Wirkungspfad Boden/Grundwasser, Bodensickerwasser		
Mineralölgehalt		Boden/ Altlasten	E ISO DIS 16703 (Stand: 03/02)	Aceton/ n-Heptan (2+1) GC (C ₁₀ – C ₄₀)

Die Untersuchungen für Bauabfälle und andere mineralische Abfälle, die einer Verwertung zugeführt werden sollen, sind von diesem Erlass nicht erfasst. Die in diesem Zusammenhang notwendige Prüfung und eventuelle Anpassung der Zuordnungswerte der LAGA-TR erfolgt derzeit im Rahmen der Werteharmonisierung.

3. Bewertung der nach Punkt 2 ermittelten Analyseergebnisse

Die geltenden Zuordnungs-, Prüf- und Maßnahmewerte werden unverändert beibehalten.

4. Anlage

Zur weiteren Information ist ein LAGA/ATA-Arbeitspapier beigefügt.

¹⁾ Analysenmethode **EN ISO 9377-2 H 53** wird als vergleichbares Verfahren angesehen.